

Im Bundesrat: Graf v. Helldorf, v. Schömann, von Baber, v. Helldorf.

Die Verhandlung über die Frage der Fortsetzung der Verhandlungen über die rumänische Friedensverträge...

Es folgt die zweite Lesung des Etats des Reichsanzers und der Reichsfinanz und des Auswärtigen Amtes.

Staatsminister Freiherr v. Rühlmann:

Die Verhandlungen zwischen uns und Rumänien, welche sich mit dem Frieden vereinigen, sind...

Beim ersten werden wir, in eine Entscheidung noch nicht getroffen. Rumänien, Holland und die Schweiz...

gelegt werden. Bei allen Dingen muß die deutsch-russische Allianz...

Die Verhandlungen über die rumänische Friedensverträge...

Die Nation, welche die deutsche Verantwortung wahr, würde in einem...

Berlin, 24. Juni. (Priv.-Tel.) Der Reichstagsrat des Reichstags beriet heute über die Geschäftslage...

Das Feldherren braucht dringend Hafer, Heu und Strohl! Landwirte helft dem Heere!

Dankfagung.

Für die vielen Beweise wohlthuerender Teilnahme bei dem Verluste meines lieben, unversehrten Sohnes und Bruders, sowie für die überaus zahlreichem Kranz- und Blumenspenden, für die liebevolle Pflege der Schwestern im evang. Schwesternhause, seinen lieben, treuen, vermundeten Kameraden, dem Vorstand und den Beamten der Ortskrankenpflege sage tiefgefühlten Dank

Frau D. Kolb Witwe.

Gießen, den 25. Juni 1918. 4801

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem Hinscheiden unserer lieben Verstorbenen, sowie für die vielen Kranz- und Blumenspenden und besonders auch Herrn Pfarrer Schmidt für die trostreichen Worte am Grabe sprechen wir auf diesem Wege unseren tiefgefühlten Dank aus.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Sch. Moos V. nebst Angehörigen.

Pollar, den 25. Juni 1918. 02810

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste sagen wir allen, besonders Herrn Baurat Cellarius, sowie Herrn Pfarrer Gombel für die trostreichen Worte am Grabe unseren aufrichtigsten Dank.

Christine Walbot geb. Gottwald nebst Kindern.

Buchhardtsfelden, den 24. Juni 1918.

Holzversteigerung.

Montag den 1. Juli d. J. werden aus dem Domainalversteigerungssachenmal 4 und Meesberg 2 sowie Durr- und Wäpplholz aus verschiedenen Abteilungen der Forstverwaltung versteigert:

Schreier Alm: 35 Bunde 1. Kl. 75 Bunde 2. Kl. 5 Bunde 3. Kl. Anzweil Alm: 40 Bunde 1. Kl. 10 Bunde 2. Kl. 3 Bunde 3. Kl. 5 Bunde 4. Kl. 12 Bunde 5. Kl. 12 Bunde 6. Kl. 8 Bunde 7. Kl. 2 Bunde 8. Kl. 2 Bunde

Zusammenkunft vormittags 10 Uhr am Kreuzpunkt von Rökeneu und Hauptweg am Schenkmal 4. Das Holz aus Meesberg 2 wird etwa von 10 Uhr ab an Ort und Stelle verkauft. Das wertvollste Holz wird nicht vorgelegt. Nähere Auskunft durch Großh. Forstwart Meyer zu Raitrod und die unterzeichnete Stelle.

Eichelsdorf, den 23. Juni 1918.

Großh. Forstverwaltung Eichelsdorf. 4786B

Submissionsverkauf von Nadelstammholz bei der Stadt Gießen.

Aus den Beständen der Stadt Gießen im Besitz des Forstbesitzers sollen die nachstehend bezeichneten aufgearbeiteten Nadelstämme im Submissionsweise verkauft werden:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

Die Stammdicke wird mit der Wunde gemessen, nicht eintendend und nicht an die Schneifen gerichtet. Das Gebot geht an den Bestbieter und ist für jedes Gebot besonders anzugeben.

Gegen aufreifebende Sicherheit wird Zahlungssfrist bis zum 15. November 1918 gewährt.

Holz, das nach dem 30. Juni 1918 noch im Walde liegt, muß früher als bald erntenden lassen.

Angebote sind verschlossen und mit der Aufschrift „Submissionsholzverkauf“ bis spätestens 28. Juni 1918 vormittags 11 Uhr an den Oberbürgermeister der Stadt Gießen einzureichen, wobei um die angegebene Zeit die Eröffnung der Angebote in Anwesenheit der etwa erschienenen Steuer erfolgt.

Gegen vorheriger Bestätigung des Holzes werden man sich an den Forstbesitzer in Rökeneu. Nähere Auskunft erteilt auch die Großh. Oberförsterei Gießen.

Gießen, den 17. Juni 1918. 4810B

Der Oberbürgermeister, J. B. Kranz, Beigeordneter.

Lichtspielhaus, Bahnhofstr. 34

Künstlerkonzerte

Ab heute wieder ein sehenswertes Doppelprogramm:

Du bist mein Leben, mein Lieben, mein Alles

oder: Tuberosen

Eine Tragödie aus der modernen Welt in 4 fesselnden Abteilungen.

Außerdem:

ASTA NIELSEN

in ihrem neuesten Lustspiel in 4 Akten:

Das Eskimo-Baby.

Gewöhnliche Preise.

Schwarz-Weiss-Lichtspiele Seltersweg 81

Täglich Künstler-Konzerte Spielplan vom Dienstag bis inkl. Freitag.

Entsprungenes Bestien!

Spannendes Zirkusdrama in 3 Akten.

SIBIL SMOLOWA

die elegante Künstlerin, in

„Das Stärkste ist die Liebe!“

Liebes- und Eheparade in 3 Akten.

Harry als Badeengel!

Pikantes Lustspiel in 2 Akten.

In Vorbereitung: Rosen, die der Sturm entblättert!

mit Maria Vidal.

Hofreite-Verkauf.

Die den Erben des Fräuleins Franziska Huberus von Grünberg gehörende Hofreite, bestehend aus einem 3stöckigen Wohnhaus mit 11 Zimmern, Scheuer und Stallgebäude, großem Hofraum und Hausgarten, zusammen 990 qm, soll

Montag den 8. Juli d. J., nachmittags 5 Uhr, im Rathausaal zu Grünberg versteigert werden.

Die Hofreite eignet sich nicht nur für landwirtschaftlichen Betrieb, sondern sie kann auch wegen der Nebengebäude für eine Fabrik eingerichtet werden. Kaufliebhaber wollen sich zur Erlangung von Auskunft an Herrn Rentamt Karl in Grünberg wenden.

Großh. Obergericht Grünberg. Ranft. 4792D

Versteigerung.

Zwecks Vermeidung der Inzucht wird Samstag den 29. Juni 1918, nachmittags 1 Uhr, an der unterzeichneten Bürgermeisterei ein 2 1/2 jähriger, sprungfähiger Eber versteigert.

Großh. Bürgermeisterei Weiteröshain. Reichert. 4792

Verkaufe

Zwei Ponnis ein- und zweifelhändig geblüht, mit Geschirr und Wagen, alles komplett, zu verkaufen. Holz ist der Verkauf. B. Wich. Anz. 4791

2 Simmentaler Bullen 15 u. 16 Mon. alt, von Derbybutter od. verkauft. Anz. 4792

Ein schönes Kind und ein 7 Monate altes Mutterkalb leben auf Buch zu verkaufen bei 4793

Wichtiges Viecht, Wagenaasse 10. Ein 6 Monate altes, dienstfähiger, erkschlaffler 4794

Zuchteber nicht vom Verkauf bei Karl Adrich. Oheim b. Buch. 4795

Ferkel und Läuferchweine zu verkaufen 4796

Hochheimer Straße 6, neben Hofers Delmbüch. 4797

6 junge Enten zu verkaufen in 4798

Pollar, Lunda-Strasse 24.

Becken Frankfort verkaufe ich 2 Kastenwagen und 1 Fuchsstute Gießen, Kl. Mühlstraße 5. 4799

Kaufgesuche Gut erhalt. Schlafzimmer zu kaufen gesucht. Angebote unter 02800 an den Wich. Anz. 4799

Gut erhaltenes Bett zu kaufen ges. Sehr Angeb. an 02778 an den Wich. Anz. 4799

Gebrauchtleberorgane (Portieren) zu kaufen gesucht. Sehr Angeb. unter 02783 an den Wiesener Anzeiger. 4799

Ein gut erhaltenes Heidekraut zu kaufen gesucht. Näb. an erfragen in der Geschäftsstelle des Wich. Anz. 02799

Gut erhalt. Koffer zu kaufen gesucht. Schriftl. Angebote unter 02817 an die Geschäftsstelle d. Wiesener Anzeigers. Ein gut erhaltenes Wapagekälber gekauft 02776 Friedrichstr. 8, 1.

Kontrollkäffen Rational mit u. ohne Scherwerer zu kaufen gesucht. Nummer und Preis unter J. B. 8999 a. d. Geschäftsstelle d. Wich. Anz. 2447as

Frauenhaare kauft Karnbach, Kaselstraße 37. 02791

Wir suchen per sofort zu kaufen Vorratsholz durchgehends geländ. mit besten baufähigen in Stücken von 16-16 cm aufwärts, hart in Mäßen von 3-8 m mit mind. 50% 4 m aufwärts. Unter Angabe d. Quantitäten und der Lieferzeit. 4800

A. H. Dülken & Co., G. m. b. H., Hochhaus, Dampfbohrer und Spagwerk Porz. a. Rh. 4800

Anlauf von Altsien, Lumben, Bavier, Haiden. Louis Nothenberger, Zelpstr. 17a, Neuenweg 22.

Kaffee Ernst Ludwig

Inh.: Aug. Rath 4208

Heute

Konzert

Eigene Konditorei.

Handelsschule
v. G. Hermes, Gießen, Bahnhofstr. 63, Tel. 1097.
Gegr. 1909, Geschl. durchgef.
Halbjährs- u. Jahresklassen d. g. prüffähigen Lehrers Beginn des nächsten Halbjahreskursus Anfang Juli.
Privat-Unterricht in a. Handelsfächern, Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben, Nachschreiben, Fremd-Sprachen usw.
Nachmittags- u. Abendkurse, Prospekte freipersonl. Rückpr. d. lichtigste. Anmeldungen täglich.

Geschäfts-Empfehlung!

Meiner werthen Rundschau zur gefl. Kenntnis, daß mein Geschäft Mittwochs, Samstag und Sonntags wieder geöffnet ist.

Paul Müller, Friseur.
Wagengasse 11. 02811

la. Saizgurken
3 Stück 20 Pfg.
ff. Sauerkraut
Pfund 25 Pfg., empfohlen
Gebrüder Berdux,
Bahnhofstr. 27

12. Preussisch-Süddeutsche (238. Königlich-Preussische) Klassenlotterie

Die Ziehung der 1. Klasse dieser Lotterie beginnt wieder am 9. Juli

Loose 1/5 1/4 1/2 1/1 à Klasse

Find zu beziehen durch die Königlich-Preussische Lotterie-Gesellschaft in Gießen:

Buchader Glimm Legler
Neuen Bäre 11 Walltorstraße 38 Süd-Anlage 5
Fernspr. 877 Fernspr. 237 Fernspr. 82

Ziehungslisten-Abonnement 00 Bf. bei freier Vorentlohnung der Aktien 1. bis 5. Klasse. 4780D

Empfehlungen
Einkoch-Gläser Apparate Gummi allerbilligst

Carl Schunck
Seltersweg 33, Bahnhofstr. 34.

Technische Artikel
für 3399 D
Maschinenbetrieb
Schmidt & Wichmann
Frankfurt a. M.

Ich gebe ab
Heidekraut

Brautschleier Brautkränze
in großer Auswahl.
Modehaus Salomon

Verschiedenes
Bekanntmachung.
Freitag den 28. Juni, vormittags 10 Uhr findet auf Schloß Kranichstein Versteigerung von 20 hochänd. Föhlen statt. Nur Landwirte, die sich durch Bürgermeisterei-Verordnung als solche und als verbedeutend ausweisen können, werden zugelassen. Bestimmungen werden vor der Versteigerung bekanntgegeben. 4790D

Darmitadt den 24. Juni 1918.
Landrichterkammer i. d. Großherzogtum Hessen
Zum Kaiserpalast abends nach 8 Uhr empfiehlt das
Pauli, Oberstraße 7, 8.

Vogelfutter Stülfenfutter Hühnerfutter

A. Plack, Neuen Bäre 17.

An- und Verkauf
von Antiquitäten, Möbeln, neuen Einrichtungen, etc. etc., sowie allen von mir gelieferten Artikeln.
Louis Rothenberger.

Schlichter, Soldatenkörbe und -Röhren
empfiehlt Ludw. Kohlermann, 4004 Biehlstraße 12.

Stadtheater Gießen
Leitung: 4802c
Hofrat Hermann Steingötter.
Donnerstag den 27. Juni 1918, abends 7 1/2 Uhr:
Lehtes Gastspiel
der Tanzkünstlerin
Sannelore Ziegler.
Nur eigene Tänze.

Einfachapparate Einfachgläser Gummiringe (für alle Systeme passend)
Glasöfener, jedes Glas spielend leicht öffnend, empfehlen 3808

Brüder Schmidt.

Brennholz.
Fr. Bucher, Gießen und Tannenholz, geschnitten, empfiehlt ab Lager und wassergemein 3772

J. Hoppel
Holz- und Kohlenhandlung Mühlstraße 18.

